



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 08.04.2024 bis 09.04.2024

Kriminalitätslage

Betrug

Einen Betrug zeigte ein 47-jähriger Geschädigter schriftlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau an.

Er hatte am 28. März 2024 auf einer Verkaufsplattform im Internet ein elektronisches Gerät zur Erweiterung der Reichweite seines WLAN-Netzes erworben und per Bezahl Dienstleister bezahlt. Nach dem Bezahlvorgang war der Verkäufer nicht mehr erreichbar. Dieser lieferte bis zum heutigen Tag weder die Ware, noch erstattete er den Kaufbetrag in Höhe von knapp 50 Euro. Da der Geschädigte jedoch eine Bezahlfunktion mit Käuferschutz zur Begleichung der Rechnung nutzte, bekam er den Kaufbetrag von dem Dienstleister zurückerstattet.

Fahrraddiebstahl

Den Diebstahl ihres Fahrrades aus dem Keller eines Mehrfamilienhauses Am Alten Theater zeigte eine 66-jährige Geschädigte persönlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau an.

Nach ihrer Angabe hatte ihre Tochter den Diebstahl, der sich zwischen dem 01. April 2024 und dem 08. April 2024 ereignete, festgestellt. Abgestellt war das Fahrrad in einem offenen Teil des Kellers. Es war mit einem stabilen Schloss an einem Fahrradständer angeschlossen. Zur Höhe des entstandenen Schadens wurden keine Angaben getätigt.

Eine 84-jährige Geschädigte musste am 08. April 2024 feststellen, dass unbekannte Täter ihr Fahrrad aus dem verschlossenen Fahrradkeller eines Mehrfamilienhauses in der Hobuschgasse entwendet hatten. Sie hatte es dort abgestellt und mit einem Fahrradschloss zusätzlich gesichert. Der Tatzeitraum des Diebstahls konnte auf die Zeit zwischen dem 07. April 2024, 22:00 Uhr und der Feststellzeit am 08. April 2024, 10:30 Uhr eingegrenzt werden. Den entstandenen Schaden bezifferte die Geschädigte mit 400 Euro.

Versuchter Einbruch

Zwischen dem 07. April 2024, 07:30 Uhr und dem 08. April 2024, 12:30 Uhr versuchten unbekannte Täter gewaltsam in eine Verkaufseinrichtung in der Magdeburger Straße in Roßlau einzudringen. Dies gelang ihnen jedoch nicht. Der bei dem Einbruchversuch entstandene Sachschaden wurde auf circa 100 Euro geschätzt.

Betrug

Der Geschäftsführer einer Firma mit Sitz in der Straße „Am Waggonbau“ erstattete am 08. April 2024 im Polizeirevier Dessau-Roßlau persönlich Strafanzeige wegen Betrug.

Nach seinen Angaben hatte die Firma am bereits am 4. Dezember 2023 Kreiselpumpen im Wert von knapp 50.000 Euro bei einer Firma in Großbritannien geordert. Der Bestellschein, sowie eine Bestellbestätigung wurden von der Firma zugeschickt. Am 08. Dezember 2023 bestätigte die Hausbank dem Unternehmen, dass die genannte Summe vom Empfänger erhalten wurde. Die englische Firma bestreitet den Geldeingang jedoch bis zum heutigen Tag. Eine Recherche im Internet durch die geschädigte Firma ergab letztendlich, dass es sich um eine betrügerische Vorgehensweise der britischen Firma handelt, bei welchen gefälschte Pumpenbestellungen angeboten, aber nie geliefert werden.

Verkehrslage

Sachschaden

Am 08. April 2024 gegen 10:15 Uhr wollte der 37-jährige Fahrer eines Sprinters vom Hersteller Daimler-Benz einen Parkplatz Am Junkerswerk verlassen. Beim Anfahren kollidierte die offenstehende Hecktür mit einem geparkten PKW BMW. Der entstandene Sachschaden wurde auf 2.200 Euro geschätzt.

Kollision beim Ausparken

In der Schillerstraße wollte am 08. April 2024 gegen 12:55 Uhr der 82-jährige Fahrer eines PKW Mazda rückwärts ausparken. Dabei kam es zur Kollision mit einem PKW Skoda eines 45-jährigen Fahrzeugführers, der hinter ihm entlangfuhr. Der entstandene Sachschaden betrug circa 3.500 Euro.

Zusammenstoß beim Fahrstreifenwechsel

Der 77-jährige Fahrer eines PKW Ford befuhr am 08. April 2024 gegen 14:30 Uhr die Albrechtstraße in Richtung Roßlau. Als

er von dem linken in den rechten Fahrstreifen wechseln wollte, kam es zur seitlichen Kollision mit einem PKW Toyota, der diesen Fahrstreifen bereits befuhr. Es entstand Sachschaden von circa 3.000 Euro.

Zwei leicht verletzte Fahrzeugführer

Am 08. April 2024 gegen 16:10 Uhr befuhr eine 34-jährige FahrerIn eines PKW Skoda die Meinsdorfer Straße in Richtung Meinsdorf. Als sie nach links in den Hermann-Wäschke-Weg einbiegen wollte, bremste sie ihr Fahrzeug ab. Der 73-jährige Fahrer eines PKW Skoda fuhr auf. Durch den Zusammenstoß erlitten beide Fahrzeugführer leichte Verletzungen. Die 34-jährige wurde zur weiteren Behandlung durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit. Sie mussten durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. An den PKW entstand Sachschaden von circa 15.000 Euro.

Wildunfall

Die Landstraße von Retzau in Richtung Sollnitz befuhr am 08. April 2024 gegen 19:55 Uhr die 72-jährige FahrerIn eines PKW Skoda. Als plötzlich ein Reh die Fahrbahn überquerte, konnte sie einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Das Reh flüchtete im Anschluss vom Unfallort. Am Fahrzeug entstand Sachschaden von circa 2.000 Euro.

Geschwindigkeitskontrolle

In der Zeit von 17:15 Uhr bis 19:15 Uhr wurde in der Roßlauer Allee eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurde durch acht Fahrzeugführer nicht eingehalten. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 70 km/h. Insgesamt wurden 530 Fahrzeuge gemessen. Die entsprechenden Ordnungswidrigkeitsverfahren wurden eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301
Fax: (0340) 2503-210

Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de